

**Aufsichtsrat:** (5—7) Vors. F. Stave, Stellv. Herm. Eschenburg, Senator Fr. Ewers, Senator Heinr. Evers, Rechtsanw. Dr. H. Görtz, R. Piehl. **Prokuristen:** R. Jacob, M. Beyersdorf.  
**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Berlin: Deutsche Bank, S. Bleichröder, Nationalbank für Deutschland; Hamburg: Deutsche Bank Fil. Hamburg.

## Kriegskreditbank für Lübeck, Akt.-Ges. in Lübeck. (In Liquidation.)

**Gegründet:** 15./9. 1914; eingetragen 22./10. 1914. Gründer s. dieses Handb. 1918/19. Die G.-V. v. 23./5. 1919 beschloss die Liquid. der Ges.

**Zweck:** Betrieb von Kreditgeschäften aller Art zur Befriedigung des geschäftl. Kreditbedürfnisses aus Anlass des Krieges.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Nam.-Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari; eingezahlt mit 25%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Konto der Aktionäre 1 125 000, Kassa u. Bankguth. 33 507, Darlehen 3200, Wertp. 343 456, Inventar 1, Verlust 1583. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 5748, Delkr.-Kto 1000. Sa. M. 1 506 748.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 841, Abschreib. a. Wertp. 22 145. — Kredit: Vortrag 1992, Zs. etc. 19 410, Verlust 1588. Sa. M. 22 986.

**Dividenden:** 1914: 0%; 1915—1918: 3, 4, 4, 0%. (Höchstdividende 4%.)

**Liquidatoren:** Dir. Emil Kiefert, Bankbeamter F. Gojardt.

**Staats-Kommissar:** Senator Heinr. Evers, Stellv. Senator Strack.

**Aufsichtsrat:** Vors. Präses der Handelskammer Konsul Carl Dimpker, Stellv. Kaufm. Herm. Behn, Goldschmied Max Buchwald, Senator Eduard Rabe, Kaufm. Paul Ihde, Rechtsanwalt Dr. Görtz, Bank-Dir. Rich. Janus, Bank-Dir. Phil. Martens, Bank-Dir. Curt Neise, Bank-Dir. John Rehder, Dir. J. Warneck, Lübeck.

## Lübecker Privatbank in Lübeck.

Depositenkassen in Schlutup u. Oldesloe.

**Gegründet:** 1856 als A.-G.; errichtet 1820 als Diskonto- u. Darlehnskasse.

**Kapital:** M. 3 000 000 in 2000 Aktien à Tlr. 200 = M. 600 u. 1500 Aktien à M. 1200. Bis 1898 M. 1 200 000, erhöht 1898 um M. 600 000 zu 133 $\frac{1}{3}$ %, 1907 um M. 600 000 (auf M. 2 400 000), übernommen von der Deutschen Bank, angeboten den alten Aktionären zu 133 $\frac{1}{3}$ %. Nochmalige Erhöh. lt. G.-V. v. 22./8. 1911 um M. 1 200 000, wovon nur M. 600 000 emittiert, begeben an die Deutsche Bank u. die alten Aktionäre zu 128%. Die älteren Aktien lauten je nach Wunsch der Besitzer auf Inhaber oder Namen, die neuen nur auf Inhaber.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März.

**Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 600 = 1 St., 1 Aktie à M. 1200 = 2 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% zum R.-F. bis  $\frac{1}{2}$ % des A.-K. (ist erfüllt), alsdann 4% Div., ferner 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Kassa, Guth. bei Reichsbank u. Coup. 1 082 961, Darlehen 10 752 223, Wechsel 14 088 353, Wertp. 3 961 345, Bankgebäude in Lübeck 360 000, do. in Oldesloe 15 000, Mobiliar 1, auswärtige u. hiesige Schuldner 1 248 041, Avale 6 124 628. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 660 000, do. f. Verluste 111 352, Rückl. f. Talonsteuer 12 000, Beamten-Unterst.-F. 100 000, Gläubiger 4 166 496, Depositen 4 718 392, Giro-Rechn. 18 320 285, Avale 6 124 628, Akzente 56 096, für 1919 vorzutragende Zs. u. Diskont 104 417, unerled. Rechn. 34 922, Tant. 12 941, Div. 210 000, do. unerhob. 1020. Sa. M. 37 632 553.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 264 699, Abschreib. auf Bankgebäude 16 759, do. auf Wertp. 75 742, Rückstell. für Talonsteuer 6000, Gewinn 249 416. — Kredit: Zs. u. Diskont 466 629, Agio 3176, Provis. 128 417, Aufbewahr. u. Verwalt. von Wertp. etc. 14 393. Sa. M. 612 617.

**Kurs Ende 1901—1918:** 160—135%. Nicht notiert. Die Aktien sind in festen Händen.

**Dividenden 1901—1918:** 7, 6 $\frac{1}{2}$ , 7, 7 $\frac{1}{3}$ , 7 $\frac{1}{4}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 3, 6 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$ , 7, 7, 7, 7 $\frac{1}{2}$ , 7, 7, 7, 8, 7 $\frac{1}{2}$ .  
 C.-V.: 5 J. (K.)

**Direktion:** Phil. Martens, Stellv. Ed. H. Lehmann. **Aufsichtsrat:** (5) Johs. Boye, Senator Ed. Rabe, C. Köhneke, Senator Paul L. Strack, Bank-Dir. Kurt von Sydow.

**Prokuristen:** A. Gertz, Wilh. Oldenburg, Ernst Freimuth.

## Vorschuss- und Spar-Vereins-Bank in Lübeck,

Nebenstelle in Lübeck, Fackenburg Allee 17.

**Gegründet:** 1864 als A.-G.; errichtet 1862. Firma bis 1./1. 1912 „Vorschuss- u. Spar-Verein in Lübeck“.

**Zweck:** Betrieb des bankmässigen Geldverkehrs, sowie insbes. Annahme von Spareinlagen.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. 1864 bestand das Kapital aus 200 Aktien à M. 120 = M. 24 000; erhöht 1868 auf 600 Aktien à M. 120 = M. 72 000; 1884 auf 600 Aktien à M. 400 = M. 240 000 und 1895 auf 1000 Aktien à M. 1000 = M. 1 000 000. Die